



Belas Morgen in der Kita

Es ist noch dunkel draußen. Kalt ist es und kleine Schneeflocken fallen vom Himmel und kitzeln lustig auf der Nase. Im frischen Schnee gibt es jede Menge Spuren und ich schnuppere jede kleine Schneeflocke ab. Da ruft jemand „Michi warte“. Die Stimme kenn ich doch – das ist Felix. Zusammen gehen wir zur Kita. In der Kita angekommen flitze ich gleich in die Küche zu Betti. Vielleicht gibt es was zum Stibitzen. Betti schneidet gerade Gurke für das Frühstück. Was habe ich doch für ein Glück. SCHNAPP – und schon schnappe ich mir die „Fluggurke“ von Betti.

Im Krea Raum räumen gerade Michi und Janine alle Stühle und Tische wieder an Ihren Ort, die die Putzfrau liebevoll, kreativ übereinandergestapelt hat. Das ist wie ein Puzzlespiel für Erwachsene. Ich warte lieber draußen, nicht das mir was auf den Kopf fällt.

BRRRR... es klingelt – Felix flitzt zur Tür. Draußen steht Freda mit ihrer Mama und lacht. Mama darf nicht rein, aber Freda läuft quietsch vergnügt in die Garderobe, um sich auszuziehen, danach noch Händewaschen. Das ist im Moment sehr wichtig. Freda schnappt sich dann ein Buch und schwupp auf Felix seinen Schoss geklettert und los geht's mit der Geschichte. Als nächstes kommt Oskar. Der ist heute ein Eisbär und schwimmt durch das Eis um Robben zu fangen. Jede Scholle (Stuhl) wird untersucht und nach Robben Ausschau gehalten. „Der Eisbär“ schwimmt auch zu mir unter den Tisch. Sehe ich aus wie eine Robbe??? Ich glaube nicht.

In der Zwischenzeit ist Leonhardt gekommen und zeigt uns seine morgendliche Beute von zu Hause. Heute ist es ein Flugzeug. Nach kurzem Zeigen, bringt er es in sein Fach. Sylvie hat jetzt schon am Tisch tolle Schmetterlinge gemalt, ich glaube das wird ein Buch, wenn es fertig ist.

Jetzt beginnt meine Lieblingszeit – es gibt Frühstück. Die Kinder räumen auf und setzen sich an den Tisch. Nur Leonhardt möchte nicht frühstücken. „Ich kann nicht essen, ich habe ein Aua“ Leonhardt hält sich die linke Wange. Nichts ist zu sehen. Anscheinend hat er sich gestoßen. Er holt sich einen Kühl-Akku von Betti aus der Küche. Lustig ist nur, dass er sich jetzt die rechte Wange kühlt.

Es klingelt jetzt noch einige Male hintereinander und Hetty, Anton und die Kleine Emma schlendern lustig lachend zum Frühstückstisch. Alle haben großen Hunger. Heute ist Käse-Tag. Ich glaube ich positioniere mich gleich bei den Kleinen am Tisch. Die teilen gerne mit mir ihr Essen. SCHNAPP Freda hat schon an mich gedacht.....

Michi macht jetzt gerade das Lied vom Käsebrot an und alle fangen an zu lachen und zu singen. Die Stimmung ist sehr lustig uns als Robin, Matteo und Lucie kommen, tanzen schon alle Kinder nach lauter Musik. Ich glaube heute ist Disco – nicht so toll für meine Ohren aber die Kinder und Erzieher\_innen haben Spaß. Sie hüpfen und tanzen durch den Raum. Sylvie dreht gekonnt ihre Pirouetten. Stacy tanzt mit Freda im Kreis. Die Köpfe werden geschüttelt, mit dem Popo wird gewackelt und die Füße stampfen munter auf dem Boden herum.

Dann geht die Musik aus. Michi holt meine Leine und sagt: „Komm Bärchen wir gehen noch mal raus. Die Kinder streicheln noch mal durch mein Fell. Robin begutachtet meine Ohren – was der wohl darin sucht? Und Anton begleitet mich noch bis zur Tür.

Nach dem Spaziergang, gehen wir beide ins Büro. Brrrrrr....Br..... es klingelt jetzt noch viele Male und wahrscheinlich kommen jetzt die anderen Kinder alle, aber das höre ich kaum noch, denn ich mache jetzt mein wohlverdientes Schläfchen.

Euer Bela